



Führungswechsel beim Hauseigentümerverband Zugerland (HEV): Neu im Vorstand ist Rechtsanwalt Michael Tremp (links) aus Baar. Andreas Hotz aus Baar gibt nach 16 Jahren das Präsidentenamt ab. Neuer Präsident ist der HEV-Geschäftsführer Alain. B. Fuchs aus Unterägeri.

Foto Florian Hofer

Baar

Hauseigentümer mit neuem Chef

Nach 22 Jahren im Vorstand, davon 16 Jahre als Präsident, ist Andreas Hotz vom Hauseigentümergebiet zurückgetreten.

«Man soll aufhören, wenn Motivation und Leistungsbereitschaft noch voll da sind», so der scheidende Präsident, der aber auch einräumte, dass 16 Jahre im Präsidium eine lange Zeit seien – verbunden mit viel Arbeit. Bei seinem Abschied anlässlich der General-

versammlung des Hauseigentümergebietes (HEV) hielt Beat Bussmann aus Zug die Laudatio. Bussmann, der als Vorgänger von Hotz vor 16 Jahren aus dem Präsidentenamt geschieden war, erklärte:

Zweitgrösster Verband im Kanton Zug

«Das ist das Ende einer sehr erfolgreichen und tatkräftigen Ära.» Insbesondere verwies er auf die erfolgreiche Fusion der beiden Vorgängervereine vor einigen Jahren, die den HEV mit fast 6000 Mitgliedern zum zweitgrössten Zuger Verband

machte: «Andreas Hotz kann auf stark steigende Mitgliederzahlen verweisen.» Auch Landammann Beat Villiger, ebenfalls aus Baar, fand nur lobende Worte für Hotz. Er habe den Verband stets mit grossem Engagement geleitet. Villiger überreichte zum Dank des Kantons ein Flasche feinen Zuger Kirsch.

Der Nachfolger von Andreas Hotz ist Alain B. Fuchs. Der frühere Credit-Suisse-Manager ist seit einem Jahr Geschäftsführer des HEV und seit mehreren Jahren im Vorstand. **fh**